

Neue Stromtankstellen in Betrieb genommen

KÖNIGHEIM/ASSAMSTADT. Die Förderung der Elektromobilität nimmt beim Stadtwerk Tauberfranken einen hohen Stellenwert ein. Zwölf neue Ladestationen sind in der Region geplant, die durch das Bundesförderprogramm Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge und das „Safe“-Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg mitfinanziert werden. Nach der Einweihung einer Ladestation in Kilsheim am REWE-Markt wurden nun zwei weitere Ladestationen in Assamstadt und Königheim in Betrieb genommen.

Kooperationspartner für die beiden neuen Ladestationen sind die Sparkasse Tauberfranken sowie die Gemeinden Assamstadt und Königheim.

Die Ladestationen befinden sich auf den Parkplätzen der beiden Sparkassenfilialen. Hier können ab sofort jeweils zwei Elektrofahrzeuge geladen werden. „Es freut uns sehr, dass wir hier als Sparkasse den Stellenwert der E-Mobilität nicht zuletzt auch

unseren Kunden aufzeigen können“, betont Sparkassen-Vorstand Peter Vogel. „Die neuen Ladestationen sind ein gutes Beispiel dafür, wie eng die Gemeinden, die Sparkasse und das Stadtwerk Tauberfranken zusammenarbeiten“, ergänzt Joachim Döffinger, Bürgermeister von Assamstadt. „Mit einer wachsenden Infrastruktur für Elektroautos wollen wir den alternativen Antrieb in unserer Region weiter voranbringen“, erklärt auch der Bürgermeister von Königheim, Ludger Krug.

Insgesamt werden in die zwölf neuen Ladestationen rund 200 000 Euro investiert, wobei bis zu 50 Prozent der Kosten von Bund und Land getragen werden. Gebaut werden elf AC-Ladestationen mit zwei Ladepunkten mit je 22 kW und eine DC-Schnellladestation mit mindestens 50 kW Leistung, an welcher bis zu vier Fahrzeuge gleichzeitig Strom zapfen können.

An allen Stationen wird reiner Ökostrom angeboten. „Nur so fah-

ren die E-Autos tatsächlich klimaneutral. Ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz, den wir gemeinsam leisten wollen“, betont Stadtwerk-Geschäftsführer Paul Gehrig.

Strom- und Gaskunden des Stadtwerks profitieren von einem besonders günstigen Ladepreis. Dieser gilt an allen Ladestationen, die das Logo des Ladeverbundes+, einer der

zehn größten Ladeverbände in Deutschland, tragen. Dazu gehören rund 230 Ladestationen vom Norden Hessens bis hin nach Niederbayern im Süden. *swt*



Eine neue E-Ladestation wurde in Assamstadt von Paul Gehrig, Geschäftsführer des Stadtwerks Tauberfranken (von links), Carsten Megele, Bürgermeister Joachim Döffinger und Sparkassen-Vorstand Peter Vogel in Betrieb genommen. Eine weitere ging in Königheim im Beisein von Bürgermeister Ludger Krug (rechtes Bild, Zweiter von links) ans Netz.

BILDER: STADTWERK